Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 19 / 2018 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 11. Mai 2018

Gemeinderat begibt sich zur Klausur an den Bodensee

Schwierige Themen bei strahlendem Sonnenschein besprochen

Zu einer Klausurtagung hatten sich die Ochsenhauser Gemeinderäte im April nach Eriskirch an den Bodensee zurückgezogen. Bei den Beratungen, die von Freitag bis Sonntag dauerten, wurden wichtige Themen besprochen, die die Stadt derzeit beschäftigen. Dabei ging es unter anderem um das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR). Auch die weitere Entwicklung der Schulen und der Kindergärten wurde diskutiert. Weitere Fragen, die besprochen wurden, waren der Verkehr, die innerörtliche Infrastruktur sowie die Digitalisierung und die Frage, welche Aufgaben die Stadt in Zukunft leisten will und kann.

Bürgermeister Denzel stellte zum Abschluss der Klausurtagung fest, dass mit den Beratungen eine gute Grundlage für künftige Entscheidungen des Gemeinderats geschaffen worden sei. „Außerdem hat die Atmosphäre im Gästehaus das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit über die Fraktionsgrenzen hinweg positiv verstärkt“, so das Stadtoberhaupt. Einig waren sich alle Teilnehmer darin, solche Beratungen in Zukunft öfters abzuhalten.

Die Teilnehmer des Gemeinderates vor dem Gästehaus St. Theresia

Vorgezogene Redaktionsschlüsse

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung KW 22 (01.06.2018)
Redaktionsschluss 28.05.2018, 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage,
Der Verlag

Über 800 Gäste fahren zum Auftakt Dampfzug - Öchsle wieder unterwegs

Über einen geglückten Saisonstart am 1. Mai mit über 800 Fahrgästen freuen sich die Verantwortlichen der Öchsle-Bahn. In den Öchsle-Werkstätten wurde dafür bis zuletzt mit Hochdruck gearbeitet. „Wir haben pünktlich zum 1. Mai beide Lokomotiven fertig bekommen und am 30. April erfolgreich Probefahrten durchgeführt“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins, erleichtert. Damit sind sowohl die Ur-Öchsle-Lok 99 633 von 1899 als auch 99 788 „Berta“ von 1956 bereit für die neue Öchsle-Saison.

INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie 1. und 3. Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Von Juli bis Ende September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen unter Telefon 07352/922026. Informationen im Internet unter www.oechsle-bahn.de.

Nun ist das Öchsle wieder in der blühenden Landschaft unterwegs. Foto: Gerhard Baum

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	1801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Mi	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 16:00 Uhr
Mi		14:00 – 17:45 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mo, Do, Fr	18:00 – 20:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtmitte II“

Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtmitte II“
Nach § 162 des Baugesetzbuchs (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 02. Mai 2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand
Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Stadtmitte II“ vom 18.02.2003, rechtsverbindlich seit dem 28.02.2003, geändert durch Beschluss des Gemeinderats am 14.10.2003, rechtsverbindlich seit dem 24.10.2003, wird aufgehoben.

§ 2 Gebietsbezeichnung
Das Gebiet der aufgehobenen Satzung ist in beigefügtem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH vom 10.04.2018 grau unterlegt gekennzeichnet.

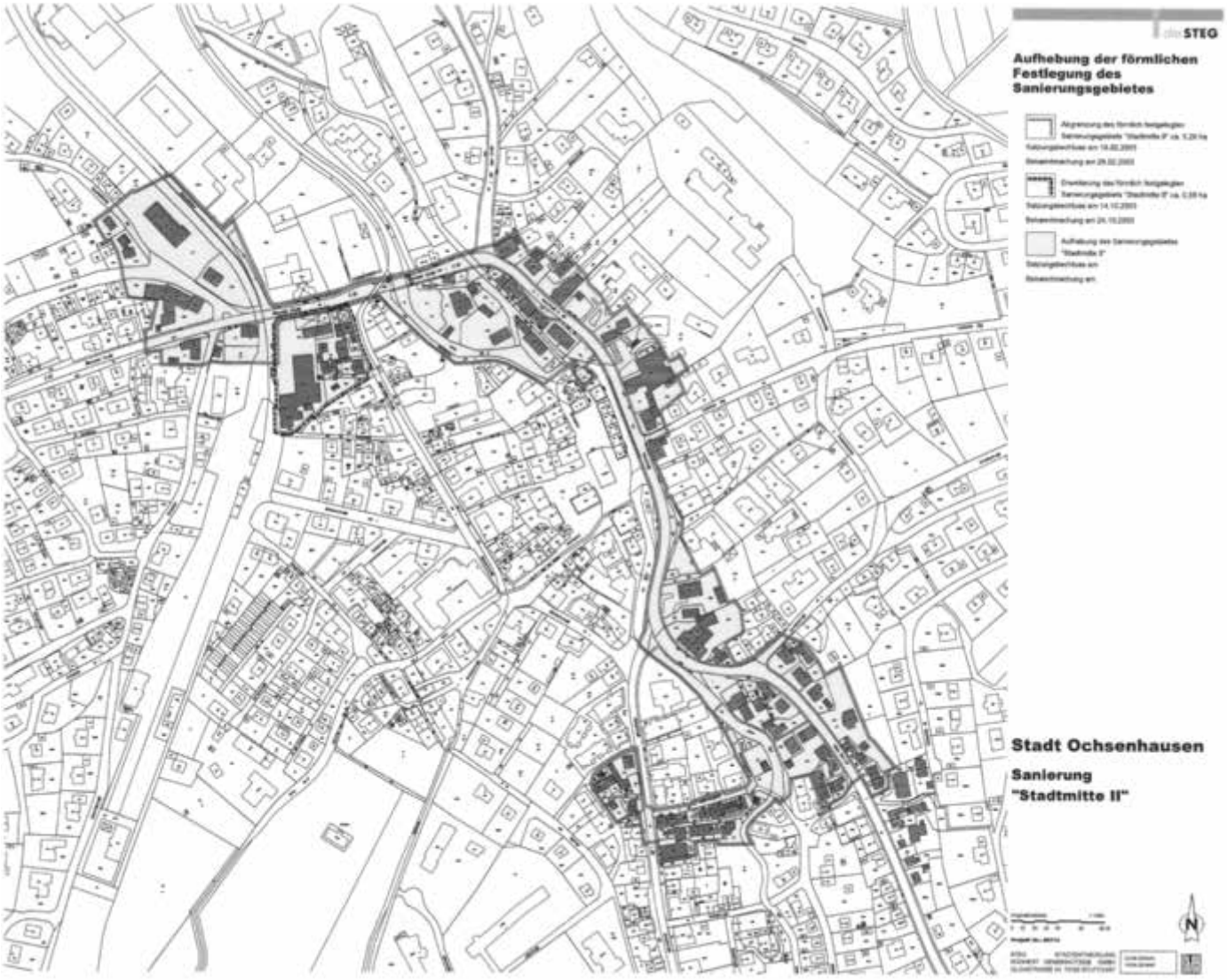
§ 3 Inkrafttreten
Die Satzung tritt gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ochsenhausen, den 05.05.2018
Andreas Denzel
Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anlage: Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH vom 10.04.2018

Den Plan finden Sie auf der kommenden Seite.



Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Dienstzeit täglich ab 8:30 Uhr

Freitag, 11.05.
Waniek'sche Apotheke Ummendorf, Riedweg 2,
Telefon 07351 34860

Samstag, 12.05.
Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1,
Telefon 07351 2606

Sonntag, 13.05.
Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach, Biberacher Straße 102,
Telefon 07351 829682

Montag, 14.05.
Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,
Telefon 07351 1800018

Dienstag, 15.05.
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Joseph-Gabler-Straße 2,
Telefon 07352 8411

Mittwoch, 16.05.
Allmann'sche Apotheke Biberach, Marktplatz 41,
Telefon 07351 18090

Donnerstag, 17.05.
Jordan-Apotheke Biberach, Ulmer-Tor-Straße 3/5,
Telefon 07351 73900

Altersjubilare

Sofie Geiß, Wennedach
11.05.1926 92. Geburtstag

Maria Eberlein, Ochsenhausen
13.05.1929 89. Geburtstag

Irmgard Manambelona, Ochsenhausen
13.05.1935 83. Geburtstag

Irma Baumann, Laubach
16.05.1937 81. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

bis Sonntag, 20.05.2018
Sonderausstellung: Die vier Elemente – Fotografien von Manfred von Bebenburg
Klostermuseum, Ochsenhausen

bis Sonntag, 13.05.2018
Musikfestspiele „Schwäbischer Frühling“
Ochsenhausen

Freitag, 11.05.2018, 19:30 Uhr
Artists in Residence und Next Generation
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Samstag, 12.05.2018, 17:00 Uhr
Roland Batik Trio
Bräuhaussaal, Ochsenhausen

Sonntag, 13.05.2018, 11:00 Uhr
Virtuos-Kurios
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Sonntag, 13.05.2018, 17:00 Uhr
Große Kammermusik
Bibliothekssaal Ochsenhausen

Freitag, 11.05.2018, 9:00 Uhr
Samstag, 12.05.2018, 9:00 Uhr
Alteisen-Sammlung
TSV Laubach e. V.
Laubach, Eichen, Goppertshofen

Freitag, 11.05.2018, 19:00 Uhr
Violinabend: Meisterkurs Igor Ozim
Landesakademie Ochsenhausen
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Samstag, 12.05.2018, 5:00 Uhr
Fußwallfahrt nach Reute
Kath. Kirchengemeinde Ochsenhausen

Sonntag, 13.05.2018
Muttertag – Alle Mütter erhalten ein kleines Präsent
Öchsle-Schmalspurbahn

Montag, 14.05.2018, bis Freitag, 18.05.2018
Schnuppern erwünscht! Projektwoche „Offener Unterricht“
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen

Dienstag, 15.05.2018, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Donnerstag, 17.05.2018, 19:00 Uhr
Treffpunkt Musikschule
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen

Grundsteuer 2018
2. Rate 2018 fällig am 15.05.2018

Am 15.05.2018 ist die 2. Rate für die Grundsteuer 2018 zur Zahlung fällig. Die Höhe dieser Rate ist aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid zu entnehmen.
Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, die fällige Rate unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.

Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Rate vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Weiterer wichtiger Hinweis zur Grundsteuer:
Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Verkäufer Steuerschuldner bis zum Ende des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer.

Die Stadt Ochsenhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hier ist Zug drin!
STADT OCHSENHAUSEN

Schulhausmeister/in

zur Verstärkung des Teams im Schulzentrum Herrschaftsbrühl.

Ihre Aufgaben
- Betreuung der Schulgebäude, Sporthallen und deren haustechnischer Anlagen
- Reparaturen und Wartungen an Einrichtungsgegenst änden
- Pflege der Außenanlagen
- Aufsicht über den Reinigung sdienst
- Bereitschafts-/Schließdienst
- Sicherheit und Ordnung im Schulzentrum, einschl. Winterdienst
- Abwicklung von Veranstaltungen

Ihr Profil
- Eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Bereich
- Interesse an einer technisch anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabe
- Organ isationsstärke, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen und gute Umgangsformen
- Eigenständiges Arbeiten, verbunden mit Teamgeist

Wir bieten Ihnen
- Ein vielseitiges Aufgabengebiet
- Eine unbefristete Stelle in Entgeltgruppe EG 5 TVöD

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **26. Mai 2018** an die Stadt Ochsenhausen, Personalamt, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen oder online an oelmaier@ochsenhausen.de. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugr berücksichtigt.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Personal amts, Frau Oelmaier, Telefon 07352 9220-21, gerne zur Verfügung.

Die Stadt Ochsenhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hier ist Zug drin!
STADT OCHSENHAUSEN

Bademeister/in (als Hilfskräfte)

zur Unterstützung des in Vollzeit beschäftigten Bademeisters im Freibad „Ziegelweiher".

Ihre Aufgaben
- Unterstützung/Vertretung des Bademeisters während der Freibadsaison
- Betreuung und Pflege des Freibadgeländes

Ihr Profil
- DLRG-Leistungsabzeichen in Silber
- Freundliches und aufgeschlossenes Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen und gute Umgangsformen

Wir bieten Ihnen
- Eine flexible Saisonbeschäftigung auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses
- Witterungsbedingter Arbeitseinsatz nach Absprache des Bademeisters

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis **26. Mai 2018** an die Stadt Ochsenhausen, Personalamt, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen oder online an oelmaier@ochsenhausen.de. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Personal amts, Frau Oelmaier, Telefon 07352 9220-21, gerne zur Verfügung.

Ortsverwaltung Reinstetten

Neue Fundsache
Beim Fundamt Ortsverwaltung Reinstetten wurde
- ein Brillenetui

abgegeben. Der Verlierer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Ortsverwaltung Reinstetten melden.

Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne

Die nächste Leerung der Papiertonne in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 17. Mai 2018,** statt. Die Papiertonnen sind am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Abholung Gelber Sack

Die nächste Abholung der Gelben Säcke in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 18. Mai 2018,** statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden und müssen ab 6:30 Uhr bereitstehen. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da es ein unordentliches Bild bietet und auch die Gefahr der Beschädigung besteht, wenn die Gelben Säcke so an den Straßenrand gestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 12. Mai		**3. Goldener Samstag, Hl. Pankratius**
Mariensäule:	05.00 Uhr	Fußwallfahrt nach Reute
Reute:	15.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst
Steinhausen:	09.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst
Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 13. Mai		**7. Sonntag der Osterzeit**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Familiengottesdienst
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Maiandacht
Hattenburg:	19.00 Uhr	Maiandacht
Dietenwengen:	19.30 Uhr	Maiandacht
Montag, 14. Mai		
Eichbühl:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag, 15. Mai		
Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Erlenmoos:	19.00 Uhr	Maiandacht des Frauenbundes
Mittwoch, 16. Mai		**Hl. Johannes Nepomuk**
Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt
Hattenburg:	19.00 Uhr	Maiandacht
Donnerstag, 17. Mai		
Herz Jesu:	18.00 Uhr	Auftaktgottesdienst Firmung
St.Annakapelle:	18.00 Uhr	Maiandacht Spurwechsel
Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag, 18. Mai		
Bellamont:	19.00 Uhr	entfällt
Samstag, 19. Mai		
St. Georg:	13.30 Uhr	Evang. Trauung
St. Georg:	15.30 Uhr	Trauung Tobias Rehm und Carina Weckerle
Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag u. Freitag 17.00 Uhr

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 20.05., 08.30 Uhr Hochamt / Pfingsten
Montag, 21.05., 10.00 Eucharistiefeier / Pfingstmontag

Ministrantendienst St. Joseph, Mittelbuch
Lt. Einteilung Ministrantenplan

Familiengottesdienst zu Muttertag
Am Sonntag, 13.05.2018, findet um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef in Mittelbuch ein Familiengottesdienst zu Muttertag statt. Herzlich eingeladen sind alle Familien, Großeltern und Interessierte. *„Das Mutterherz ist der schönste Platz des Kindes"* (Adalbert Stifter) Ganz in diesem Sinne möchten wir diesen besonderen Tag, zu Ehren unserer Mütter, mit einem gemeinsamen Gottesdienst beginnen und uns mit ausgewählten Gedanken, Texten und Gebeten darauf einstimmen. Wir wollen Gott für unsere Mütter und unsere Familie danken und unser Bewusstsein und unsere Wertschätzung dafür zum Ausdruck bringen. Unser Familiengottesdienst wird, wie gewohnt, von passender Musik umrahmt und von den Kindern mitgestaltet. Wir freuen uns auf Euch!

„Am Vatertag wird nach Oberstetten gewandert"
10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt)
Alle Familien sind dieses Jahr wieder zu einem „etwas anderen Vatertag" eingeladen. Einen wirklichen „Vatertag" erleben und die Christi Himmelfahrt miteinander als Familie feiern. Wir starten am Ziegelweiher Parkplatz um 13.30 Uhr. Unterwegs gibt es verschiedene Stationen, für das Geschick, zum Nachdenken und für den Spaß! In Oberstetten angekommen, gibt es zuerst Kaffee und Kuchen im Schützenhaus. Zum Abschluss der Wanderung feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst in der Oberstetter Kapelle. Die Rückfahrt wird vor Ort organisiert. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Ziegelweiher Parkplatz Ochsenhausen. Wir kehren ca. um 17.30 Uhr wieder zurück! Anmeldung wäre klasse, aber nicht dringend notwendig an Robert.Gerner@drs.de.

Maiandachten im Hattenburger Käpelle

Am Sonntag, 13. Mai 2018, steht die Maiandacht im Hattenburger Käpelle unter dem Thema „Siehe, Deine Mutter". Musikalisch wird die Andacht von der Stubenmusik „Höhenklänge" aus Steinhausen a. d. Rottum mitgestaltet. Beginn ist um 19.00 Uhr.
Am Mittwoch, 16. Mai 2018, sind zwei Chöre bei der Maiandacht zu Gast. Unter der Leitung von Simone Salzer singt der Chor EinKlang gemeinsam mit dem Frauenchor Hattenburg. Die Maiandacht beginnt um 19.00 Uhr.

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates
Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos am 16. Mai 2018 um 20.00 Uhr ergeht herzliche Einladung. Die Tagesordnung hängt am Sonntag in der Kirche aus.

Projekt „Sauberes Wasser für Nyagatare" in Ruanda
Ich wende mich auf diesem Weg an Sie, um Ihnen ein Projekt vorzustellen, das ich mit anderen Gemeindemitgliedern in meiner Heimat mit Unterstützung des Bischofs Servillien Nzakamwita der Diözese Byumba, zu der meine Gemeinde gehört, realisieren möchte. Ich bin in Ruanda Pfarrer in der Gemeinde Nyagatare. Das Gemeindegebiet ist sehr ländlich geprägt und die meisten Einwohner betreiben eine (Selbstversorger-) Landwirtschaft. Problematisch ist jedoch, dass es keine Märkte gibt, um die überschüssigen Güter zu verkaufen, um so Einnahmen zu erzielen. Daher ist eine substantielle finanzielle Beteiligung der Bevölkerung an geplanten Projekten nicht möglich, obwohl auch sie davon profitieren würde. Selbstverständlich bringen die Gemeindemitglieder aber ihre Arbeitskraft stets aktiv ein und tragen dadurch auch zu einem erheblichen Teil zu den Projekten bei.
Das Projekt, das ich Ihnen hier vorstellen möchte, besteht aus drei Teilen. Der erste Teil, der Bau eines großen, unterirdischen Wassertanks, konnte bereits durch großzügige Spenden aus Rot an der Rot, wo ich von Dezember bis Januar tätig war, finanziert werden und wird bis Ende April einsatzbereit sein. Bereits dadurch kann eine Vielzahl von Problemen im Zusammenhang mit der bisher unzulänglichen Wasserversorgung mit verschmutztem und kontaminiertem Wasser behoben werden.
Auf Grund des großartigen Erfolges planen wir, das Projekt, nach erfolgreichem Abschluss des Baus des unterirdischen Tanks, auszuweiten, um ein weiteres Problem zu lösen. Es geht in diesem weiteren Projektteil darum, jungen Mädchen während der Menstruationszeit den Schulbesuch zu ermöglichen und als Nebeneffekt allgemein Frauen der Region mit den nötigen Hygieneartikeln zu erschwinglichen Preisen zu versorgen. Mädchen und Frauen sind in Ruanda darauf angewiesen, Bananenblätter oder alte Lappen als Hygieneartikel zu verwenden, was offensichtlich nicht hygienisch ist und nicht selten zu Infektionen führt. In Ruanda gehen durchschnittlich 40% der Mädchen während ihrer Menstruation nicht zur Schule, da sie keinen Zugang zu entsprechenden Hygieneartikeln und (Hand-)Waschmöglichkeiten haben. In ländlichen Regionen, zum Beispiel in unserer Gemeinde, liegt der Anteil noch einmal wesentlich höher. Bei den beiden Projektschulen - St. Leonard Primary School und MARY HILL GIRLS' Secondary School – handelt es sich um eine Grundschule und eine weiterführende Schule in unserer Gemeinde, die jeweils in katholischer Trägerschaft sind.
Zur Errichtung von Waschgelegenheiten wollen wir in einem ersten zusätzlichen Schritt zu dem unterirdischen Tank einen kleineren Hochtank errichten, der mit dem unterirdischen Tank durch eine Pumpe verbunden wird. Durch den Hochtank kann Wasserdruck erzeugt werden und mit entsprechenden Wasserleitungen können dann Waschgelegenheiten geschaffen werden, die selbstverständlich allen zu Gute kommen, aber insbesondere essentiell für den Schulbesuch von jungen Mädchen während der Menstruation sind. Die kalkulierten Kosten für diesen Projektabschnitt belaufen sich auf 4.500 Euro.
In einem zweiten Schritt wollen wir eine schuleigene Einheit schaffen, die mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand wiederverwendbare Hygieneartikel aus Stoff, wie sie bereits in einigen Teilen Afrikas vorhanden sind, herstellt und an die Mädchen und Frauen in der Gemeinde zu einem geringen Preis abgibt. Ziel ist es wiederum zum einen, die hygienischen Bedingungen zu verbessern und zum anderen auch, die (Bildungs-)Chancen von jungen Mädchen durch die Ermöglichung eines durchgehenden Schulbesuchs erheblich zu steigern. Nach Angaben der UN führt jedes zusätzliche Jahr an Schulbildung zu einem größeren Einkommen und einer in Afrika angestrebten geringeren Geburtenrate. Um die Mädchen und Frauen nicht nur passiv mit Hygieneartikeln auszustatten, sondern um sie nachhaltig für das Thema zu sensibilisieren, sind regelmäßige Schulungen durch Mitarbeiter der Schule geplant. Zudem wird die Einheit, die die Hygienekits mit Nähmaschinen aus Stoff produziert so strukturiert sein, das

Schülerinnen dort selbst mitarbeiten können, um so noch mehr über das Thema zu erfahren und zum anderen, um schon erste Erfahrungen im Schneiderhandwerk zu sammeln. Die geschätzten Kosten für die Startphase des Projektes, für die Nähmaschinen und Stoffe zur Produktion der Hygienekits angeschafft werden und eine bestimmte Anzahl von Personen für die Produktion und für die Abhaltung von Schulungen ausgebildet werden müssen, belaufen sich auf 7.500 Euro.
Ich versichere Ihnen, dass die von Ihnen überlassenen Spenden nachhaltig und ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Projektes eingesetzt werden. Schon jetzt bedanke ich mich für Ihre weitere Unterstützung und freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen! Nähere Informationen auch über Email (mkayemba@yahoo.com) oder telefonisch (01517/1145688) oder Kontakt zum Pfarrbüro.
Wenn Sie das beschriebene Projekt finanziell unterstützen wollen, können Sie das gerne tun durch eine Barspende in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit St. Benedikt oder durch eine Überweisung: Kath. Kirchenpflege Ochsenhausen, Stichwort: „Projekt Pfarrer Mathias", IBAN DE1565 4500 7000 0060 0857, BIC: SBCRDE66XXX. Nur auf diese Weise können Sie auch eine Spendenbescheinigung erhalten (bitte Name und Anschrift angeben).
Ihr Pfarrer Mathias Kayemba

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu_
Sa., 12.05., 19.00 Uhr: L.Giorno, N.Giorno, M.Betz,.L.Birkle
Klosterkirche
Sa., 12.05., 5.00 Uhr Mariensäule: J.Abt, J.Hermann
So., 13.05., 10.00 Uhr: M.Besenfelder, L.Eger, M.Eger, L.Brauchle, K.Bednarek, M.Bednarek, L.Grieser, J.Grieser
19.00 Uhr: A.Locher, D.Locher, L.Gerner, E.Erstling, F.Göppel, S.Göppel, B.Hölz, B.Hasenmaile
Kloster Reute
Sa., 12.05., 15.00 Uhr: P.Züllig, C.Bendel, M.Bendel, V.Bendel

Pastoralteam
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/1760
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/8259

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr
Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 11.5. – 20.5.2018

Freitag, 11.5.2018 - Beginn der Pfingstnovene
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
19.00 Uhr Maiandacht in Wennedach

Samstag, 12.5. – Hl. Pankratius
14.30 Uhr Taufe in Hürbel
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 13.5. – 7. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe in Gutenzell
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach
19.00 Uhr Maiandacht in der Halde in Gutenzell
19.00 Uhr Fatima-Rosenkranz in Laubach

Dienstag, 15.5.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Mittwoch, 16.5. – Hl. Johannes Nepomuk
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell

Donnerstag, 17.5.
08.00 Uhr Schülermesse in Reinstetten

Freitag, 18.5.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
19.00 Uhr Maiandacht in Wennedach

Samstag, 19.5.
13.30 Uhr Ökumenische Trauung in Reinstetten: Alwin Gerner und Kristin Lulei
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Laubach (mit Kirchenchor)

Sonntag, 20.5. – Pfingsten - Hochfest
09.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Gutenzell
10.15 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest (mit Umgang) in Reinstetten (mit Kirchenchor)
19.00 Uhr Feierliche Pfingstliche Maiandacht in Reinstetten

Montag, 21.5. – Pfingstmontag
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (mit Kirchenchor)

Ministranten Reinstetten
Samstag, 12.5. um 19.00 Uhr: Roman Hermann, Benedikt Hermann, Theresia Bohn, Yannic Heinz, Simon Heinz, Max Schafitel, Romy Graf, Moritz Eibofner
Altardienst: Antonia Bohn, Elisabeth Bohn
Dienstag, 15.5. um 19.00 Uhr: Antonia Schuler, Julia Neubrand
Donnerstag, 17.5. um 8.00 Uhr: Tom Schoch, Lukas Härle
Ministranten Laubach
Sonntag, 13.5. um 10.15 Uhr: Adrian Maikler, Jonas Gams

Wir gedenken unserer Verstorbenen
Reinstetten (15.5.): Gerhard Knuth, Verst. d. Fam. Hampp
Gutenzell (18.5.): Bernhardine und Franz Winter

Pfarrbüro
Am Donnerstag, den 17.5.2018 ist das Pfarrbüro morgens geschlossen. – Die Sprechzeit von Pfarrer Augustin ist wie gewohnt von 15.00 – 18.00 Uhr. Es wird darauf hingewiesen, dass das Pfarrbüro in der Zeit vom 22.5. – 25.5.2018 geschlossen ist. – Bitte geben Sie Texte für die Kalenderwoche 22 spätestens am 18.5.2018 ins Pfarrbüro.

Taufe in Hürbel
Am Samstag, den 12.5.2018 werden um 14.30 Uhr Noah Maier, Marie Dangel und Jonah Heinzl getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Taufe in Gutenzell
Am Sonntag, den 13.5.2018 wird im Gottesdienst um 10.15 Uhr Niklas Wiedenmann getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Reinstetten - Wennedach
Am 13.5. machen wir eine Maiandachtswanderung von Wennedach nach Reinstetten. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Ortsausgang, an der alten Straße, am Kreuz der Familie Saalmüller. Um 14:00 Uhr hat Pfarrer Augustin uns eine Kirchenführung zugesagt. Die ganze Gemeinde ist dazu eingeladen.

Kirchengemeinde Gutenzell
In den letzten Wochen wurde an den Opferlichttischen in der Gutenzeller Kirche immer wieder „gezündelt". Aus diesem Grund wurden die Opferlichte zumindest am vorderen Lichttisch entfernt. Sollten sich im Verlauf der nächsten Wochen keine weiteren Vorfälle mehr ereignen, werden die Opferkerzen wieder bereitgestellt. Außerdem wurde im Rasen vor der Kirche ein kleines Feuer entfacht. Da immer wieder Kinder im Grundschulalter in der Nähe der Lichttische gesehen wurden, bitten wir die Eltern, ihre Kinder auf die erhebliche Brandgefahr, die dadurch entsteht, hinzuweisen.

Grundreinigung Kapitelsaal-Küche
Vergangenen Mittwoch wurde die Kapitelsaal-Küche auf Vordermann gebracht! Die Küche wurde komplett geputzt, die Küchenschränke wurden innen und außen gründlich gereinigt, das Inventar gespült und neu eingeordnet. Des Weiteren wurden die Kapitelsaal-Tische und Stühle samt Polster gründlich gereinigt. Vielen herzlichen Dank an die Frauen, die sich hierfür Zeit genommen haben und tatkräftig mitgeholfen haben.

Orgelsanierung
Wie den Kirchenbesuchern schon bekannt ist, ist derzeit die Orgelsanierung in der Klosterkirche St. Cosmas und Damian im vollem Gange. Die Orgel wurde in einzelne Bestandteile zerlegt. Einzelteile der Orgel und die vielen Pfeifen in verschiedenen Größen füllen die Empore aus, die nun fast einer Werkstatt gleicht.

Orgelbauer Heiss aus Vöhringen ist mit seinem Team dabei, Dreck, Staub und Schimmelablagerungen, der sich über Jahre angesammelt hat, zu entfernen. Insbesondere die klangerzeugenden Orgel-Pfeifen sind von Ablagerungen zu reinigen. Schadhafte Teile werden ausgebessert oder ersetzt. Bis die Orgel wieder erklingt, dauert es aber noch eine Weile, voraussichtlich an Pfingsten.

Rosenkranzgebet

Reinstetten	Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr
Wennedach	Freitag um 19.00 Uhr
Hürbel	Montag um 13.30 Uhr
Gutenzell	Donnerstag um 17.00 Uhr
Laubach	Donnerstag um 19.00 Uhr
Bollsberg	Sonntag um 19.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, e-mail: Kircheox21@aol.com
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
e-mail: pfarrbueroox@aol.com

Sonntag, 13. Mai 2018 - EXAUDI - Muttertag
Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Montag, 14.05.
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kaffeetreff mit Sprechstunde (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Dienstag, 15.05.

12.45 Uhr AK Spurwechsel: Besuch der Wäscherei Liebhart, Warthausen; Abfahrt am Sportheim Ochsenhausen, Anmeldung bei Martha Weiß, Tel. 07352 3315 (max. 15 Pers.), Einkehr geplant

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung , teils öffentlich, teils nichtöffentlich (Evang. Gemeindezentr. Ochsenhs.)

Mittwoch,16.05.

09.00 Uhr AK Spurwechsel: *Wa*nderung rund um den Ochsenberg, mit Rucksackvesper, Gehzeit ohne Pause ca. 3,0 Std., Abfahrt am Sportheim Ochsenhausen, Leitung: Sieglinde Baumgardt, Tel. 07352 / 2647

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 17.05.

15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 - heute zum Thema: „Aus den Josephsgeschichten"

18.00 Uhr AK Spurwechsel: Maiandacht in der Sankt-Anna-Kapelle bei Steinhausen an der Rottum, mit dem Ensemble „Kapellenklang", Ansprache: Dekan S Schänzle, Vorbereitungsteam: I. Buri, M. Reichert, M. Wörz und B. Herold

Pfingstsonntag, 20.05.

9:30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 mit Feier der Heiligen Taufe. Wir bitten die Gemeinde um Fürbitte für die Täuflinge, die Eltern, die Familien, die Angehörigen und Paten.

Pfingstmontag, 21.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle St. Elisabeth des Altenzentrum Goldbach in Ochsenhausen, Bahnhofstraße 15

Der Haushaltsplan und der Rechnungsprüfungsbericht der Ev. Kirchengemeinde Ochsenhausen wird zur Einsichtnahme ausgelegt an sieben Werktagen und zwar vom Montag, 14. Mai 2018 bis Freitag, 18. Mai 2018 sowie am Dienstag, 22. Mai und Mittwoch, 23. Mai 2018. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Ev. Gemeindebüro unter Tel.Nr. 07352 / 9383170. Bürozeiten Die. u. Do. 9.00 bis 12.00 Uhr, ansonsten AB geschaltet.

Schulen und Kindergärten

Gemeinschaftsschule Reinstetten

Spende des Fördervereins der GMS Ochsenhausen-Reinstetten

Der Förderverein der GMS Ochsenhausen-Reinstetten unterstützte die Anschaffung von schuleigenen Fahrrädern mit einer Spende. Der Vorsitzende des Fördervereins, Herbert Kiefer und die Stellvertreterin Andrea Brehm überreichten einen Scheck in Höhe von 1000 Euro an den Schulleiter Uwe Stark. Sportfachleiter Ferdinand Koerver und die Schüler waren begeistert und freuen sich schon auf zukünftige gemeinsame Touren.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Ochsenhausen

Käppele zum „Guten Rath" wird zehn Jahre alt

Die Käppeleskultur hat in Oberschwaben eine lange Tradition, man darf nur beim Michel Buck nachschlagen Heimatdichter aus Ertingen (1832-1888).

Es gibt unter anderem „Rochuskäppala" dr Hoilige Rochus soll helfen wenn ma a „Waile" hot, noch soll ma drei Vaterunser beta, noch däbs besser hoila.

Antonius Käppela es gibt zwoi Antonius, da Schlamper ond dà Sauadone. Da Schlamper Done den flehet Baura à wenn se dá Autoschlüssel vom Daimler verschlampet hend..

En Kemnat gibt's a „Maria Schreikäppala" do bete ma om a guta Geburt und en de „Veitskäppela"betet d` Mama wenn se en Bettbisaler hot, „ Oh hoilger St. Veit,weck des Biable bei dr Zeit, it z`fria ond it z`spät, das bei Gott nix en Strohsack nei goht do ruft ma da Hoiliga Veit à wenn ma en Bettbrunzer hot und seit zehn Jahren geits auch bei uns in Ochsenhausenh ein Käppele

„Mutter zum guten Rath "

Wer an der Oberen Rottum seinen Spaziergang Richtung Oberstetten macht, findet nach etwa fünfhundert Meter am Ortsende von Ochsenhausen dieses idyllisch Plätzchen, wo man bei der Muttergottes und an der „rauschenden Rottum" seine Seele baumeln lassen kann und die Stille genießen. Mancher hat hier schon bestimmt eine Hilfe und Rat gesucht und vielleicht auch gefunden. In unserer Neuzeit, voll Hektik kommt die Käppelskultur so langsam ins Abseits. Man sollte diese Tradition nicht aussterben lassen denn sie ist wie unser Dialekt oberschwäbisches Kulturgut und das sollte man pflegen. Dem Stifter sei hier ein Vergelstgott gesagt, der dieses Käppele erbauen ließ. W. Schlecht.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Wachbeginn für die DLRG-Ortsgruppe Ochsenhausen am Ziegelweiher

Die DLRG-Ortsgruppe Ochsenhausen wird ab dem 19.05.2018 wieder den Bademeister des Ziegelweihers mit Wachdiensten unterstützen. Diese werden an Wochenenden und Feiertagen abgeleistet.

Die Wachdienste sind vom Wetter und Besucheransturm abhängig.

Kolpingfamilie Ochsenhausen

Strickkreis
Bereits seit 8 Jahren trifft sich regelmäßig der Strickkreis der Kolpingfamilie Ochsenhausen. Immer montags, 14-tägig, von 14.00-17.00 Uhr treffen sich strickbegeistere Frauen unter der Leitung von Anita Heinzl im Kolpingheim Ochsenhausen (Untergeschoss des katholischen Kindergartens) um Socken, Schals u.a. für sich selbst oder für einen guten Zweck zu stricken. Diese Strickwaren werden dann z.B. am Weihnachtsmarkt in Ochsenhausen und in Heggbach verkauft. Die nächsten Termine sind am14.05/28.05/11.05/25.06. Zu diesen Zeiten kann auch eingekauft werden.
Strickfreudige Frauen (und Männer) sind herzlich eingeladen sich diesem Strickkreis in geselliger Runde anzuschließen.
Die Erlöse werden für einen karitativen Zweck gespendet, so z.B. dem Hospizkreis Ochsenhausen- Illertal.

NABU Ochsenhausen-Ringschnait e.V.

Vogelkundliche Wanderung
Der hiesige NABU bietet am Samstag,12. Mai 2018, um 16 Uhr eine kostenlose vogelkundliche Wanderung von etwa 2 Stunden auch für Nichtmitglieder an. Diese führt durch die Streuobstwiese, bzw.Vogellehrpfad und ist eine bundesweite aktion des NABU „Stunde der Gartenvögel"Treffpunkt Krankenhaus Ochsenhausen.

Spurwechsel Ochsenhausen e.V.

Maiandacht mit Spurwechsel
Frauen des Arbeitskreises Spurwechsel-Junge Senioren Ochsenhausen gestalten zusammen mit Dekan Sigmund F.J. Schänzle am Donnerstag, 17. Mai um 18.00 Uhr eine Maiandacht in der Sankt-Anna-Kapelle in Steinhausen an der Rottum.
„Maria - Mutter der Hoffnung", so ist diese Andacht überschrieben. In aller Not, in aller Sorge, aber auch in Freude und Dankbarkeit dürfen wir Menschen uns an die Gottesmutter wenden. Durch ihr Leben und ihre Hingabe an Gottes Willen ist Maria uns zur Mutter der Hoffnung geworden.
Musikalisch umrahmt und begleitet wird die Maiandacht vom Ensemble „Kapellenklang". Die Musiker vermitteln mit ihrem einfühlsamen und besinnlichen Musizieren spirituelle Freude und Dankbarkeit.
Anstelle eines Obolus bitten die Musiker um eine Spende zugunsten der Sankt Elisabeth Stiftung „Unvergessene Heggbacher". Mit der Spende soll verstorbenen Bewohnern von Heggbach, die keine Angehörige haben, eine würdige, persönliche Grabstelle ermöglicht werden.
Ansprechpartnerin: Beate Herold, Tel.: 07352/3715

SPURWECHSEL Wanderung am 16.05.2018 um den Ochsenberg
Zwischen Fischen und Oberstdorf liegt quer im Illertal ein knapp 3 km langer Bergrücken – der Ochsenberg (1.200 m). Bei dessen Umrundung bleibt kein Wunsch offen: von kleinen Wiesen- und Waldpfaden, kurzen, steilen Anstiegen und spannenden Felsformationen bis hin zu traumhaften Ausblicken auf Oberstdorf und seine Bergwelt hat diese Runde alles Wandernswerte zu bieten. Eine Einkehr zum Schluß ist vorgesehen.
Abfahrt am 16.5. um 9.00 Uhr vom Sportheim Ochsenhausen, mit Rucksackvesper und genug zum Trinken.
Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Stunden, ca. 300 Höhenmeter sind zu bewältigen.
Rückkehr ca. 17.00 Uhr

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.

TTF organisieren Fanbus nach Frankfurt
Die TTF Liebherr Ochsenhausen wollen am 26. Mai in der Frankfurter Fraport-Arena nach dem Titel greifen – und dazu brauchen sie natürlich die Unterstützung möglichst vieler Fans. Die gute Nachricht: Es wird einen Fanbus von Ochsenhausen nach Frankfurt geben. Die Fans bekommen die Tickets günstiger und können im Fanblock Simon Gauzy und Co. live unterstützen. Der Verein konnte dank des Reiseunternehmens Bendel aus Unlingen sowie seiner Partner Gold Ochsen und Dietenbronner ein attraktives Angebot für seine Fans schnüren. Hier die Preise:
Kategorie 1: Normalpreis: 26,00 €, Normalpreis inkl. Busfahrt: 49,00 €
Kategorie 2: Normalpreis: 22,00 €, Normalpreis inkl. Busfahrt: 45,00 €, Ermäßigt: 20,00 €, Ermäßigt inkl. Busfahrt: 43,00 €
Kategorie 3: Normalpreis: 17,00 €, Normalpreis inkl. Busfahrt: 40,00 €, Ermäßigt: 15,00 €, Ermäßigt inkl. Busfahrt: 38,00 €
Für die Busfahrt stellen die TTF-Partner Gold Ochsen und Dietenbronner freundlicherweise ein Kontingent an Freigetränken bereit. Der Fanbus wird am 26. Mai um 07:00 Uhr am Öchslebahnhof in Ochsenhausen abfahren und direkt nach dem Finale und der Siegerehrung beginnt die Heimfahrt nach Ochsenhausen. Die Tickets sind wie immer auf der Geschäftsstelle der TTF sowie online unter https://ttf-liebherr-ochsenhausen.reservix.de/events erhältlich. Der Verkauf der Tickets wurde heute bereits freigeschaltet.

VdK Ochsenhausen

Einladung zum Jubiläumsjahresausflug 2018
Kelheim – Donaudurchbruch – Kloster Weltenburg
Am 26. Mai 2018 findet wieder der Jahresausflug des VdK Ortsverbandes - Ochsenhausen statt.
Die Vorstandschaft möchte hiermit Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes zu unserem Ausflug einladen.
Der Bus, der Fa. Ertl, wird uns nach Kelheim fahren. Unterwegs werden wir auf einem Autobahnrastplatz frühstücken (der Aufenthalt wird ca. 1 Stunde dauern). Danach geht es weiter Richtung Kelheim, Ankunft ca.11:30 Uhr. Geplant ist eine Schifffahrt Richtung Kloster Weltenburg auf dem Donaudurchbruch.

Fahrzeit Kelheim - Donaudurchbruch - Kloster Weltenburg: 40 Minuten
Ankunft Kloster Weltenburg ca. 12.15 Uhr.
Ab 12.30 Uhr gibt es die Möglichkeit einer Führung in der Klosterkirche, anschließend kann man sich noch im Besucherzentrum informieren.
Ab 13.00 Uhr sind in der Klosterschenke Plätze reserviert für das Mittagessen.
Bis zur Abfahrt um 15.00 Uhr steht die restliche Zeit zur freien Verfügung.
Ankunft in Kirchberg ca. 18.00 für ein gemeinsames Abendessen, im Gasthof Kramer, zum Ausklingen lassen des Tages.
Preise:
Schifffahrt wird anlässlich 70 Jahre VdK OV Ochsenhausen vom OV übernommen.

- Mitglieder 20€ (Busfahrt, Frühstück, Führung, Besucherzentrum incl.)
- Nichtmitglieder 25€(Busfahrt, Frühstück, Führung, Besucherzentrum incl.)

Ganz wichtig Behindertenausweis mitbringen
Anmeldungen sind bis 16. Mai 2018, bei Herrn Beck Tel. 07352-4142 oder Frau Akcakaya, Tel. 07352 9499317, möglich.
Wir wünschen allen Teilnehmern einen schönen und unvergesslichen Ausflugstag.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Gesangverein Mittelbuch

Jubiläumskonzert „ Gesangverein Mittelbuch feiert 60 Jahre mit Helle Dangel“ war ein voller Erfolg
Der Gesangverein Mittelbuch unter der Leitung von Christina Fischer hat mit seinem Programm „Wir singen Lieblingslieder der letzten 60 Jahre...“ die Besucher in Ihren Bann gezogen. Karin Semtner begrüßte die Besucher und ging auf die Lieder welche die Besucher erwarten näher ein. Zu Beginn „Auf uns“ von Andreas Bourani, gefolgt von „The Sound of Silence“ von Simon und Garfunkel. „Das Lied der Berge“ oder besser bekannt unter La Montanara, „ Schön ist es auf der Welt zu sein“ mit Kinderstimmen von Roy Black und Anita, „Always look on the bright side of Life“ von der Komikertruppe Monty Python. „We are the world“ mit Kinderstimmen von Michael Jackson und Linonel Richie, „Die kleine Kneipe“ eines von Peter Alexanders größter Erfolge, „Im Wagen vor mir“ und der krönende Abschluss „Tage wie diese“ von den Toten Hosen. Daniel Gräser begleitete den Part vom Gesangverein komplett gekonnt und mit viel Takt am Klavier. Nach der gesanglichen Darbietung spielte und sang „Helle Dangel“ bis zum Schluss Rockklassiker, Oldies, Balladen und Country-music. Bei den zahlreichen Besuchern kam das Konzert sehr gut an. Bei den Gesprächen gab es positive Rückmeldungen.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Mittelbuch

1. Mai Hockete 2018
Die Ortsgruppe Mittelbuch bedankt sich recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung vor und bei unserer 1. Mai Hockete. Ein großer Dank auch an alle Bäckerinnen für die leckeren Kuchenspenden.
Mit Eurer Hilfe hatten wir wieder ein gemütliches und erfolgreiches Fest.
Wir danken allen Besuchern für ihr Kommen und freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Die Vorstandschaft

Vereinsnachrichten Reinstetten

Bauernverband OV Reinstetten

Felderbegehung in Reinstetten
In Reinstetten findet wieder gemeinsam mit dem Ortsverein Gutenzell-Hürbel eine Felderbegehung statt. Herr Haid vom Landwirtschaftsamt und Herr Böhringer werden über aktuelles berichten. Treffpunkt ist am Dienstag, 15. Mai 2018 um 19.30 Uhr beim Gasthaus „Hecht“ in Reinstetten.
Ortsobmann

Förderverein Kindergarten Laubach e. V.

Krabbelgruppe Laubach in neuen Räumlichkeiten
Ab sofort trifft sich die Krabbelgruppe Laubach regelmäßig am Donnerstagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeinderaum St. Michael, um in ungezwungener Atmosphäre gemeinsam zu spielen, zu singen, zu basteln oder sich einfach nur auszutauschen. Als Unterabteilung des Fördervereins Kindergarten Laubach e.V. hat die Krabbelgruppe einen guten Kontakt zum örtlichen Kindergarten und ist dort auch in viele Aktionen eingebunden: so steht z.B. jetzt im Mai die gemeinsame Gestaltung eines Blumenteppichs für Fronleichnam auf dem Programm. Durch den Raumwechsel ist der Förderverein selbst mit seinen begrenzten Mitteln auch weiterhin in der Lage, seinen Mitgliedern unentgeltlich einen Ort der Begegnung zur Verfügung zu stellen. Dafür an dieser Stelle der Kirchengemeinde ein herzliches Dankeschön! Die Krabbelgruppe freut sich jederzeit über neue Mitglieder, Gäste oder Interessierte. Kontakt und Infos über Abteilungsleiterin Simone Grieser, Tel. 07352 / 911646.

Musikverein Reinstetten e.V.

Zeltfest in Reinstetten
Der Musikverein Reinstetten e.V. veranstaltet gemeinsam mit dem Förderverein des Musikvereins vom 25.05. bis 27.05.2018 das traditionelle Zeltfest beim Musikerheim.
Los geht es am Freitag, 25. Mai, mit der legendären Beat Camp Party die dieses Jahr zum 7. Mal stattfindet. Auch in diesem Jahr wird DJ Danhall zusammen mit dem europaweit bekannten DJ RudiMC aus Bozen, der bereits beim Kreismusikfest 2017 das Zelt zum Beben brachte, für eine unvergessliche Partynacht in Reinstetten sorgen.
Am Samstag, 26. startet eine große Festzelt- Gaudi für Jung und Alt! Einheizen werden dabei die „Schwindligen 15“, eine weitum bekannte Spitzenformation unter der Leitung von Alexander Pfluger, die unter dem Motto „Blasmusik & Partypower“ nicht nur hervorragende Blasmusik, sondern auch tollen Partysound im Repertoire haben. Auf die Bänke fertig los: Die Unvergessliche Lederhosen- Gaudi für Jedermann:
Für Gruppen können Tische reserviert werden: 8 x Eintritt + 8x XXL Grillfleischwecken PUSZTA incl. Pommes für nur 99€. Tischreservierungen unter www.musikverein-reinstetten.de.
Der Frühschoppen am Sonntag, 26. Mai, beginnt um 10:30 Uhr und wird von dem Musikverein Oberholzheim bei einem reichhaltigen Mittagstisch bestens musikalisch umrahmt. Am Nachmittag unterhalten verschiedene Jugend- und Seniorenkapellen aus dem Landkreis Biberach. Für die Kinder ist eine Hüpfburg aufgebaut. Ab 17:30 Uhr gibt es Abendunterhaltung durch den MV Ringschnait. Zum Abschluss spielen die Reinstetter Musikanten.

Die Schwindligen 15 sorgten bereits beim Kreismusikfest 2017 für Superstimmung im Festzelt.

TSV Laubach e.V.

Dem TSV reichte es nicht zum Aufstieg in die Landesklasse
Als Zweitplatzierter der Bezirksliga des Tischtennisbezirks Donau nahm die Herrenmannschaft des TSV Laubach an den Relegationsspielen in Senden teil. Ihre Chance zum Aufstieg in die Landesklasse des Tischtennisverbands Württemberg-Hohenzollern konnten sie mit einem Unentschieden und einer klaren Niederlage nicht nutzen.

SG Christazhofen - TSV Laubach 8:8
Durch den 3:0-Sieg von Frank Meisterhans/Günter Riedmüller stand es nach den Eingangsdoppeln 2:1 für den Gegner. Christazhofen konnte den Vorsprung im ersten Durchgang auf 6:3 ausbauen nachdem im vorderen und mittleren Paarkreuz alle TSV-Einzel verloren gingen. Nur das hintere Paarkreuz mit G. Riedmüller und Jürgen Matzkat konnte punkten und hielt das Ergebnis dadurch in Grenzen.
Im zweiten Durchgang begannen die Laubacher Jochen Keller, Daniel Egle, G. Riedmüller und Matzkat eine Aufholjagd zum 8:7 und im Schlussdoppel dominierten Keller/Egle klar mit 3:0, so dass es zum 8:8-Endstand reichte.

TSV Laubach - TV 02 Langenargen 4:9
In ihrer zweiten Begegnung unterlag der TSV den stark spielenden Gegnern vom Bodensee, obwohl Laubach nach den Eingangsdoppeln durch Jochen Keller/Daniel Egle (3:1) und Frank Meisterhans/Günter Riedmüller (3:0) mit 2:1 in Führung lag.
Der erste Durchgang endete mit einem 3:6-Spielstand für den Gegner, da Egle als Einziger einen 5-Satz-Sieg erringen konnte. Auch im zweiten Durchgang erkämpfte nur Egle - erneut in fünf Sätzen - einen Punkt.
Mit den beiden Siegen gegen Laubach und die SG Christazhofen steigt der TV Langenargen in der kommenden Saison 2018/2019 in die Landesklasse auf während Laubach in der Bezirksliga verbleibt.

Alteisensammlung des TSV Laubach
Auch dieses Jahr sammelt der TSV in Goppertshofen, Eichen und Laubach wieder Alteisen. Termin hierfür ist wie immer das Wochenende nach Christi Himmelfahrt, also am Freitag, 11. und Samstag, 12. Mai 2018.
Wer bereits vor dem Sammeltermin Alteisen oder Weißmöbel entsorgt haben möchte oder wer in Ochsenhausen oder Reinstetten Alteisen hat und dies unserem kleinen Dorfverein zukommen lassen möchte, kann sich gerne melden; wir holen es verbindlich nach Absprache ab.
Telefonische Anmeldung in diesen Fällen bitte bei Karl Feger (07352-1556) oder Fritz Saalmüller (07352-1891).
Vielen Dank im Voraus für Ihre Alteisenspende.
TSV Laubach

Verein Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

15. Reparaturkaffee in der alten Schule Wennedach
Wir versuchen wieder defekte Haushaltsgeräte zu reparieren. Sie können Ihre defekten Geräte am Freitag, den 18. Mai von 14:30 bis 17:00 Uhr in die alte Schule nach Wennedach bringen. Auch wer nur Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen. Alles erfolgt auf Spendenbasis für die Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

Sonstiges

Berkheim

Frauen- und Mädelsflohmarkt
Am Samstag, 09. Juni 2018, findet von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr, ein Frauen- und Mädelsflohmarkt statt. Hast Du Lust, Deine gebrauchten Schätze und Fehlkäufe – Kleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck, Tücher, Accessoires – los zu werden, oder als Besucher nach neuen Lieblingsstücken zu stöbern? Tischreservierung und weitere Informationen: Tel. 08395 910244, E-Mail: s.schaidnagel@t-online.de. Veranstalter: Kath. Frauenbund, Berkheim

Das Landratsamt informiert

Ausstellung thematisiert funktionalen Analphabetismus
Am 10. April wurde die Ausstellung „Wie lebt es sich in einer Welt ohne Buchstaben" im Mehrgenerationenhaus Biberach eröffnet. Nun wandert sie ins Foyer des Landratsamtes Biberach und ist dort noch bis Freitag, 18. Mai 2018, zu sehen. Auf 21 selbsterklärenden Plakaten werden die Alltagsprobleme funktionaler Analphabeten gezeigt. Die Ausstellung wurde vom „Raus-Projekt" in Zusammenarbeit mit der Designerin Katrin Wassen entwickelt. Ergänzt werden die Plakate durch ein Infomodul mit Informationen rund um die Alphabetisierungsarbeit und zahlreichen Statements von Lernenden und Experten. Für Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten ist die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben besonders schwierig. Aus Angst und Scham, sich als Analphabeten offenbaren zu müssen, trauen sich nur wenige, aktiv Hilfe zu suchen. Das Infomodul will dazu anregen, den nächsten Schritt zu wagen. Es spricht Betroffene und Außenstehende, wie zum Beispiel Freunde, Familie oder Kollegen an. Denn jeder kann den entscheidenden Anstoß zum Lernen geben. Die Ausstellung erfolgt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Lesen und Schreiben lernen! – Alphabetisierung und Grundbildung für Erwachsene", die das Bildungsbüro des Landkreises Biberach gemeinsam mit dem Mehrgenerationenhaus Biberach und der Volkhochschule Biberach organisiert.

Bibliothek im Berufsschulzentrum geschlossen
Am Freitag, 11. Mai 2018, ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist am 11. Mai zwischen 8 und 16 Uhr zugänglich.

Fairtrade-Landkreis Biberach

Einladung zum Treffen des Fairtrade-Netzwerks Landkreis Biberach
Der Landkreis Biberach möchte Fairtrade-Landkreis werden. Dafür hat sich im April ein Fairtrade-Netzwerk Landkreis Biberach gegründet. Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, 15. Mai 2018, 17.30 Uhr im Landratsamt, Rollinstraße 9, Raum 0.01. Ziel des Netzwerks ist es, die verschiedenen Initiativen im Landkreis zusammenzubringen und neue Ideen zu entwickeln. Deshalb sind alle Einrichtungen, Kommunen, Parteien, Verbände, Vereine, Kirchengemeinden und Schulen sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen zu diesem Treffen eingeladen.

Kulturpreis des Landkreises Biberach

Vorschläge ab sofort möglich
In diesem Jahr verleiht Landrat Dr. Heiko Schmid erneut den mit bis zu 10.000 Euro dotierten Kulturpreis des Landkreises Biberach an Künstler und Kulturschaffende. Vorschläge dazu können bis zum 1. Juni 2018 im Kreiskultur- und Archivamt Biberach eingereicht werden.
Kunst und Kultur haben im Landkreis Biberach eine lange Tradition, und auch in der Gegenwart werden in diesen Bereichen herausragende Leistungen erbracht. Um dies zu unterstreichen, hat Landrat Dr. Heiko Schmid 2010 den alle zwei Jahre zu vergebenden Kulturpreis des Landkreises Biberach ins Leben gerufen. „Die Reaktionen auf die inzwischen vier Verleihungen in den letzten Jahren waren sehr positiv. Wir haben Kunst und Kultur einen öffentlichen Raum geboten", betont Landrat Dr. Schmid. „Vor diesem Hintergrund wollen wir als Landkreis die zeitgenössische Kunst und Kultur aus der Region auch in diesem Jahr mit dem Kulturpreis des Landkreises in Szene setzen." Empfänger des Kulturpreises 2016 war der Künstler Willi Siber, den Förderpreis für junge Künstlerinnen und Künstler erhielten die Musikerinnen Jessica und Vanessa Porter.

Kriterien des Kulturpreises
Als Preisträger kommen Personen oder Organisationen in Betracht, die herausragende Leistungen in bildender Kunst (Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Film- und Videokunst), Musik (Aufführung oder Komposition), Literatur (Lyrik oder Prosa), darstellender Kunst (Theater, Kleinkunst, Film und Fernsehen) oder in Bezug auf Kulturaustausch und interkulturellen Dialog erbracht haben. Voraussetzung ist zudem ein deutlicher Bezug zum Landkreis Biberach. Das Preisgeld beträgt 10.000 Euro und kann unter mehreren Preisträgern aufgeteilt werden. Ergänzend kann die Jury auch einen Förderpreis verleihen, der mit bis zu 1.000 Euro dotiert ist.

Vorschläge bis 1. Juni möglich
Der Preis wird im Herbst 2018 verliehen. Vorschläge können bis Freitag, 1. Juni 2018 schriftlich an das Kreiskultur- und Archivamt Biberach, Rollinstr. 9, gerichtet werden. Eigenbewerbungen sind aber nicht möglich.

Die Jury
Der Jury des Kulturpreises des Landkreises Biberach gehören neben Landrat Dr. Heiko Schmid als Jurorinnen und Juroren an: Kerstin Bönsch, M.A., Geschäftsführerin der Wieland-Stiftung, Martin Bücher, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Biberach und Vertreter der Stiftung „pro arte" der Kreissparkasse Biberach, Prof. Dr. Klaus K. Weigele von der Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg und Dr. Jürgen Kniep vom Kreiskultur- und Archivamt.

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert

Stickstoffuntersuchung auf Maisflächen
Für Landwirte, deren Flächen im Wasserschutzgebiet aufgrund der Einstufung als Problem- oder Sanierungsgebiet ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen einer „Nmin-Probe" bei Mais im 4- bis 6-Blatt-Stadium Pflicht. Der Wert Nmin gibt den Gehalt an verfügbarem mineralisierten Stickstoff im Boden an. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die Ausgleichsleistung nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) nicht gewährt. Bei den Raiffeisen Lagerhäusern in Reinstetten und Mittelbuch können die Proben abgegeben werden. An allen Sammelstellen können die betroffenen Landwirte Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Bei Fragen stehen das Landwirtschaftsamt, Telefon 07351 52-6712 bis -6717 und der Maschinenring Biberach-Ehingen, Telefon 07351 1882610 zur Verfügung.

Vortrag und Probefahrt: Elektroauto – wo stehen wir, wo steuern wir hin?
Das Elektroauto wird zukünftig Autos mit Verbrennungsmotoren ersetzen. Referent Manfred Lehner, informiert am Donnerstag, 17. Mai, über die E-Mobilität und bietet den Teilnehmern eine Probefahrt mit seinem Elektroauto an. Auftakt der Abendveranstaltung wird die Probefahrt um 18 Uhr vom Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 aus, sein. Danach berichtet der Referent über wissenswerte Dinge wie zum Beispiel die Reichweite der Akkus gestern, heute und morgen. Wie sieht es mit

der Infrastruktur von Elektroladestellen aus? Wie hoch sind die Zuschüsse für die Beschaffung von Autos und Ladestationen? Wie sehen die Zahlsysteme dazu aus? Welche Elektroautos gibt es und wie hoch sind die Anschaffungskosten? Mit einem Überblick über die Maut- und Steuerfreiheit für E-Autos endet der Vortrag. Die Teilnahmegebühr beträgt 19 Euro. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de, Anmeldeformular unter www.ogab.info

Führung durch den Kreislehrgarten
Obst-, Beeren-, Kräuter- und Gemüsegarten, Stauden und Ziergehölze: Der Kreislehrgarten ist nicht nur für Vögel und Bienen ein Paradies. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau stellt in einer zweieinhalbstündigen Führung am Freitag, 18. Mai, die verschiedenen Themengärten vor. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt Biberach. Bei der Führung im Kreislehrgarten werden Gartenfreunde über das Konzept und die Anlage der Themengärten informiert und erfahren praktische Tipps zur Pflanzenverwendung und Pflege. Pflanzbeispiele, wie „Sonnentänzer" und „Schattenkünstler", sollen sowohl für den eigenen Garten als auch für kommunale Grünanlagen inspirieren. Telefon 07351 52-6702 oder per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de, Anmeldeformular unter www.ogab.info

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei"
Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei" bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Freitag, 18. Mai, von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie „Wann beginne ich mit dem Zufüttern?", „Was füttere ich zuerst?" und „Wie stelle ich die Nahrung zusammen?". BeKi-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Be*K*i – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Biberach, Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de.

Landfrauenverband Biberach - Sigmaringen

Landfrauenlehrfahrt in die Pfalz
Vom 03. bis 04. Juli 2018 reisen die LandFrauen Biberach – Sigmaringen mit einem Bus in die Pfalz! Erste Station ist Kandel. Nach Frühstück und Führung auf einem Obst- und Spargelhof führt die Fahrt über Neustadt a.d.Weinstraße zum Schloß Hambach mit Führung. Anschließend wird ein Pfälzer Weinbetrieb mit Verkostung besucht. Weiter geht die Fahrt nach Bad Dürkheim zum Abendessen und übernachten im Kurhotel. Von dort aus steht noch ein geführter Spaziergang durch den Kurpark zum Größten Weinfass der Welt auf dem Programm. Am 04. Juli geht es nach Heidelberg mit Stadtführung. Eventuell wird auch der LandFrauentag in Ludwigshafen besucht, was von der Verfügung stehenden Restkartenkontingent abhängt. Im Preis sind sämtliche im Programm aufgeführten Besichtigungen, Übernachtung, Bus, Reiserücktrittskosten u. Insolvenzversicherung beinhaltet. Nicht im Preis, Eintritt Deuter Landfrauentag, Getränke u. Trinkgelder. Programmänderung vorbehalten. Preis bei 20 Teilnehmern 265,00 € p. Pers. im DZ. Weitere Infos und Anmeldung bis 15. Mai 2018 auf der Geschäftsstelle Sigmaringen, Telefon 07571 730922.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnach

Eröffnung der Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag"
Arm waren früher im Dorf viele, aber wer ins Armenhaus ziehen musste, war tatsächlich ganz unten angekommen. Das Armenhaus aus Göffingen befindet sich heute im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Die neue Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag" stellt die erschütternden Schicksale der Menschen vor, die dort zwischen 1820 und 1960 gelebt haben. Die Ausstellung zeichnet beispielsweise das Leben der Vagabundin Katharina Ott nach oder von Maria L., die der „Hurerei" bezichtigt wurde. Erzählt wird auch die Geschichte der Kinder der Familie Schirmer, die ins Visier der NS-Justiz gerieten. Die Ausstellung wurde im Rahmen der Zusammenarbeit der sieben Freilichtmuseen in Baden-Württemberg realisiert und ist vom 6. Mai bis 31. Oktober im Museumsdorf Kürnbach zu sehen.

16. Oldtimer-Schlepper-Treffen
Bereits zum 16. Mal lädt das Museumsdorf Kürnbach zu seinem Oldtimer-Schlepper-Treffen ein. Gemeinsam mit den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen erwartet das Freilichtmuseum bei Bad Schussenried am Sonntag, 13. Mai, von 10 bis 16 Uhr über 200 historische Schlepper. Die Attraktion des Treffens stellt das legendäre Eicher-Rad von 1951 dar.
Neben den über 200 erwarteten Dieselrössern wartet das 16. Oldtimer-Schlepper-Treffen dieses Jahr mit einer besonderen Attraktion auf: das legendäre Eicher-Rad von 1951. Der Landmaschinen-Firma Eicher gelang in den 1950er- und 1960er-Jahren ein Werbecoup mit der Präsentation eines Eicher-Traktors, der aus eigener Kraft in einem Looping seine Kreise drehte. Das ehemals auf Fachmessen ausgestellte Rad gilt heute als nicht oft zu bestaunende, sehr beliebte Attraktion auf Schlepper-Treffen. Bereits am Samstag, 12. Mai, können die Besucher des Museumsdorfs einen vagen Einblick dessen bekommen, was am Sonntag, 13. Mai geboten wird: die ersten Schlepper reisen an, bringen sich auf dem Museumsgelände in Position und können bestaunt werden. Ebenso wird das Eicher-Rad schon in Betrieb sein. Am Sonntag, 13. Mai geht es dann von 10 bis 16 Uhr in die Vollen: Beim Geschicklichkeitsfahren dürfen die Fahrer beweisen, dass sie mit ihren eisernen Schätzchen umgehen und manches Hindernis überwinden können, und es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Doch nicht nur für Fahrer alter Dieselrösser ist das Schlepper-Treffen etwas ganz Besonderes: Gerade für technikbegeisterte Laien und Familien ist der Anblick der Stahlboliden vor der Kulisse der Jahrhunderte alten Bauernhäuser mehr als reizvoll. Die Vorstellung von Eicher-Traktoren um 13.30 Uhr stellt einen weiteren attraktiven Programmpunkt dar. Einen Einblick in die landwirtschaftliche Arbeit bekommen die Besucherinnen und Besucher bei Mähvorführungen mit dem Messerbalken sowie bei Vorführungen von historischen Motorsägen. Wer die kraftvolle Arbeit des Schmiedes bewundern möchte, ist in der Museumsschmiede genau richtig. Auch die selbstfahrende Bandsäge aus den 1930er-Jahren ist ein Hingucker und veranschaulicht die Mühen des Holzsägens eindrucksvoll.
Die kleinen Besucher können ab 10 Uhr, solange der Vorrat reicht, Schlepper aus Holz basteln. Auch die Mini-Dampfbahn ist den ganzen Tag über in Betrieb – ein Spaß für die ganze Familie. Zudem sorgt Rosi für zünftige Stimmungsmusik. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Die Besucherinnen und Besucher kön-

nen sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schussenried, den Oldtimerfreunden Federbach-Schussen und in der Vesperstube stärken. Ebenso reicht Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem Backhaus.

Früher auf landwirtschaftlichen Fachmessen, heuer am Sonntag, 13. Mai, beim Oldtimer-Schleppertreffen im Museumsdorf Kürnbach zu bestaunen: das legendäre Eicher-Rad von 1951.

Federseemuseum Bad Buchau

Sonderausstellung „Bronzefieber - Mit Playmobil spielend in die Vorgeschichte“

Unzählige bunte Playmobil Figuren bevölkern den Sonderausstellungsraum im Museum. Genau hier spielt sich in einem großen Diorama so manche Szene aus der Siedlung Forschner ab. Mit Geschichte(n), die das Leben schrieb, werden die Besucher in die Welt der Bronzezeit begleitet. Von fremden Waren, glänzender Bronze und blutigen Überfällen berichten die vielen kleinen Stories, die durch eine spannende Begleiterzählung verknüpft sind. Zu jener Zeit vor 3.500 Jahren boomt der Handel mit Luxusgütern aller Art - die Festung liegt ideal: Genau an der Drehscheibe der großen Handels- und Verkehrswege, die Europa verbinden. Perfekt an der Strecke zwischen Alpen, Rhein und Donau. Mitten im Moor - praktisch uneinnehmbar. Doch die Zeiten ändern sich! Es herrscht „Bronzefieber“ in der Siedlung Forschner am Federsee. Seit es den neuen Werkstoff Bronze gibt, gerät die alte Ordnung aus den Fugen.

Große und kleine Besucher sind eingeladen, diese Siedlung im „Bronzefieber“ zu erkunden. Und nicht nur das - man kann sogar mitspielen! Lasst Euch (ver)führen, in die Geschichte „Bronzefieber“ selbst einzusteigen und ihren Ausgang mit zu gestalten. Wie das geht? Dann schaut Euch die Geschichte in der Ausstellung selbst an.

Übrigens: Als Hotspot am Federsee ist die Siedlung Forschner die einzige, im feuchten Moor konservierte „Burg“ der mittleren Bronzezeit. Seit 2011 zählt sie zum UNESCO-Weltkulturerbe; benannt wurde sie nach ihrem Ausgräber Heinrich Forschner, der vor knapp 100 Jahren diesen Sensationsfund entdeckte.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de

Die Wirtschaftsförderung informiert

IHK Ulm berät Existensgründer

Am Dienstag, 15. Mai 2018, findet von 9 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt. In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen an einer Unternehmensgründung Interessierten aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich beraten zu lassen. Diplomkaufmann Artur Nägele, Existenzgründungsberater der IHK, und sein Team stehen für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden. Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert. Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Anzeigen

GESCHÄFTSANZEIGEN

OELMAIER
Steinmetz- u. Steinbildhauermeister
Fachbetrieb seit 1909
Brühlstraße 24 88416 • Ochsenhausen
Telefon 07352-91016 • Fax 91017

Fa. Oelmaier-Steinmetzgeschäft und Faßlemaier-Bestattungen, sind seit 40 Jahren getrennt geführte Firmen.

Zum **30.6.2018** werde ich mich von Bestattungen trennen. Wer diese Arbeiten ab 1.7.2018 ausführen wird, werden sie von den Gemeinden erfahren.

Mein Steinmetzgeschäft, wird nach wie vor von mir weitergeführt.

Bekanntmachung

Achtung **Hausfrauen**

Täglich ab 9.00 Uhr arbeitet hier in Ochsenhausen
eine **Bettfedern-Reinigung**

Die Betten werden auf Wunsch kostenlos abgeholt + am gleichen Tag zurückgebracht.
Lieferung von Inlett in allen Farben und Federn zum Nachfüllen. Wir arbeiten auch Ihre älteren Betten um in moderne Stepp- und Karoflachbetten.
Was zum guten Bett gehört, finden Sie bei uns. Sie werden von Fachkräften beraten und bedient.

Anmeldung am Maschinenwagen
Ab Mo.d.14.05. – Di.d.15.05.2018
Parkpl. b/Oechsle Bahnhof

Fa. Adler

STELLENANGEBOTE

Für unseren Standort in Bad-Waldsee
suchen wir ab sofort eine/-n

LKW-Fahrer

mit Führerschein Klasse CE (m/w)

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Roland Aßfalg
Steinstraße 10 | 88339 Bad Waldsee
07524/97790-10 | roland.assfalg@woelpert.de

Weitere Infos zum Stellenangebot
finden Sie unter **www.woelpert.de**

Für unseren Standort in Bad-Waldsee
suchen wir ab sofort eine/-n

Fachlagerist/-in

möglichst mit Führerschein Klasse CE

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Roland Aßfalg
Steinstraße 10 | 88339 Bad Waldsee
07524/97790-10 | roland.assfalg@woelpert.de

Weitere Infos zum Stellenangebot
finden Sie unter **www.woelpert.de**

Werben mit Erfolg

ÄRZTE

Praxis Dr. Waldmann

Neueröffnung ab **14.05.18**
nach Umzug in die
Klosterstraße 14 in Rot
www.praxis-rot.de
Tel. 08395-1558
Pfingsturlaub vom **22.05.17 bis 01.06.18**

VERANSTALTUNGEN

Einladung zum individuellen
Informationsgespräch für Fachkräfte bei KMK Miller

Zur Verstärkung unseres gut eingespielten Teams suchen wir ständig neue Kolleginnen und Kollegen. Bei uns sind auch Quereinsteiger herzlich willkommen. Kommen Sie zu Ihrem persönlichen Informationstag und lernen Sie bei einem Rundgang unsere Produkte, die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche und Ihre Ansprechpartner kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre persönliche Einladung erhalten Sie bei Gerhard Maucher
telefonisch: 07354 886-330 oder
per E-Mail: gerhard.maucher@kmk-miller.de

Im Wesentlichen sind bei KMK Miller derzeit folgende gewerbliche Berufsbilder besetzt:

- Maschinenbediener für Lasermaschinen
- Maschinenbediener für Kantmaschinen
- Schweißer (MAG, MIG, WIG)
- Pulverbeschichter
- Mitarbeiter in der Endmontage

Weitere Informationen finden Sie unter www.kmk-miller.de

KMK MILLER
Systemlösungen in Blech

Entdecken Sie neue berufliche Möglichkeiten!

Karl Miller GmbH & Co. KG
Unterdettinger Weg 13 · 88486 Kirchberg